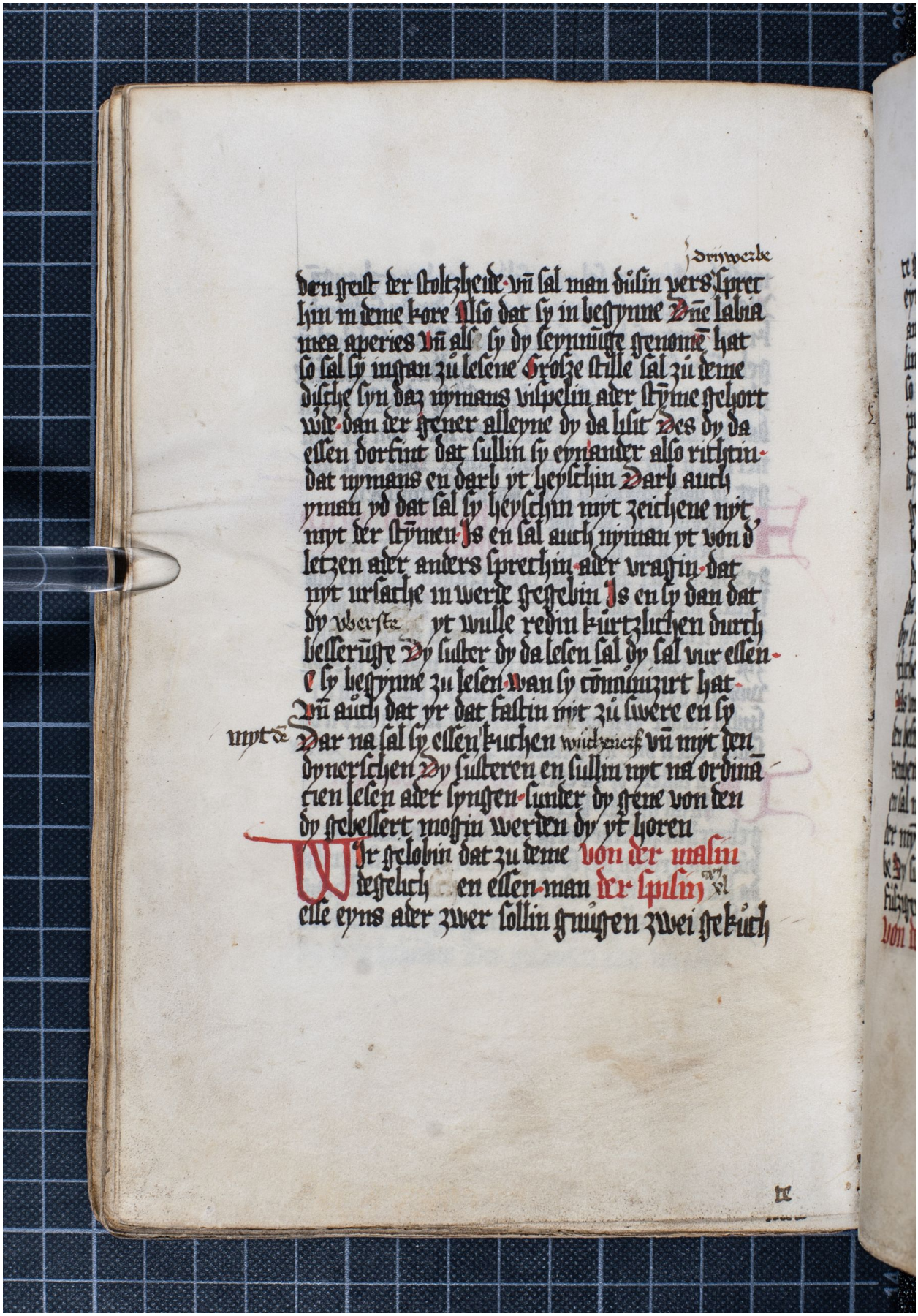
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=37191
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



drywerke

den geist der stoltzheit vñ sal man dislin vers sprech
hin in deme kore Also dat sy in begynne Dñe labia
mea aperies vñ als sy dy seynnunge genomen hat
so sal sy ingan zu lesene Grotze stille sal zu deme
dische syn daz nymans vispelin ader styme gehort
wird dan der geuer alleyne dy da lisit Des dy da
essen dorfint dat sullin sy eynander also richtin
dat nymans en darf yt heyschin Darf auch
ymman vd dat sal sy heyschin myt zeichene nyt
myt der stymen Is en sal auch nymman yt von d'
letzen ader anders sprechin ader vragin dat
myt ursache in werde gegebin Is en sy dan dat
dy werste yt wille redin kurtzlichen durch
besserunge Dy sulter dy da lesen sal dy sal vur essen
e sy begynne zu lesen wan sy communizirt hat
Dñ auch dat yr dat faltin myt zu swere en sy
myt de Dar na sal sy essen kuchen wirdzenczf vñ myt den
dynerschen Dy sulteren en sullin myt na ordina
rien lesen ader syngen sunder dy gene von den
dy gebellert mogin werden dy yt horen
Wir gelobin dat zu deme von der malin
gelich en essen man der spisin
elle eyns ader zwer sollin gnugen zwei gekuch